

Energieausweis für Wohngebäude

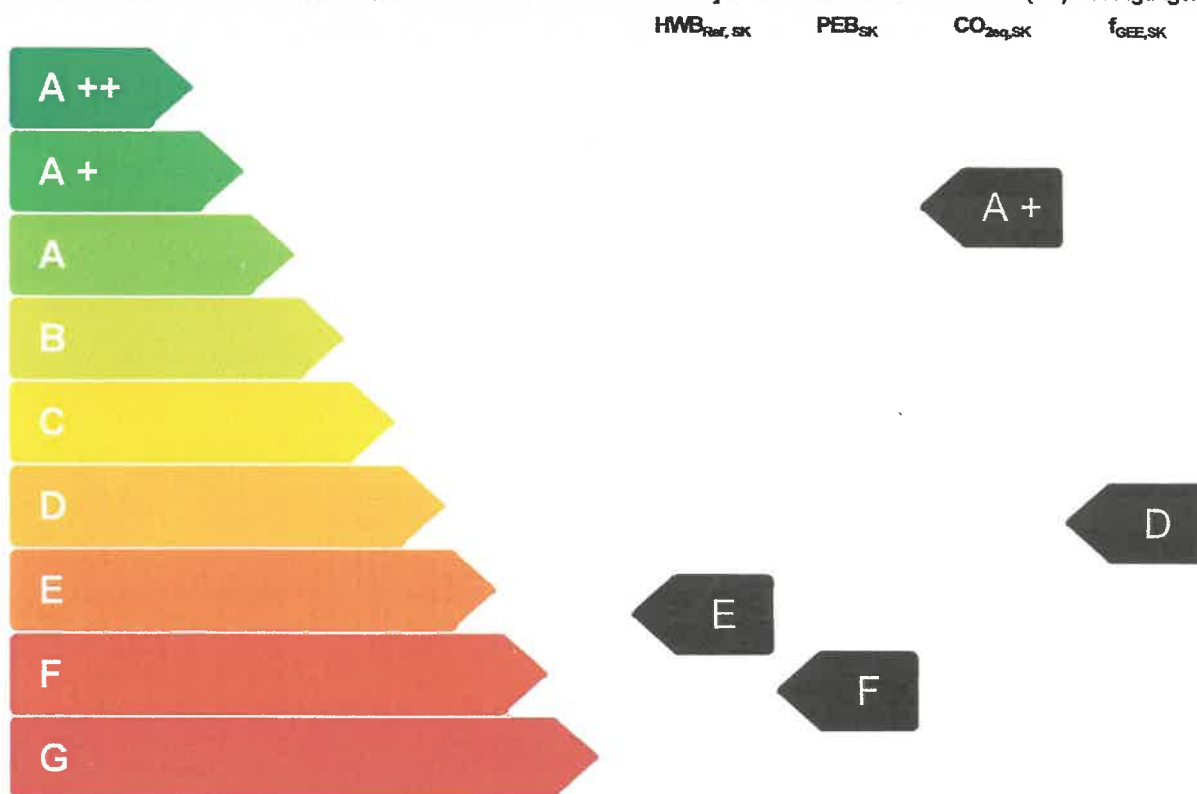
oib
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAUTECHNIK

OIB-Richtlinie 6

Ausgabe: April 2019

BEZEICHNUNG	Milenka Gemitsch	Umsetzungsstand	Bestand
Gebäude(-teil)	Einfamilienhaus	Baujahr	1910
Nutzungsprofil	Wohngebäude mit einer oder zwei Nutzungseinheiten	Letzte Veränderung	
Straße	Edelsgrub 12	Katastralgemeinde	Edelsgrub
PLZ/Ort	8302 Nestelbach bei Graz	KG-Nr.	63211
Grundstücksnr.	.17	Seehöhe	463 m

SPEZIFISCHER REFERENZ-HEIZWÄRMEBEDARF, PRIMÄRENERGIEBEDARF, KOHLENDIOXIDEMISSIONEN und GESAMTENERGIEEFFIZIENZ-FAKTOR jeweils unter STANDORTKLIMA-(SK)-Bedingungen



HWB_{Ref}: Der Referenz-Heizwärmebedarf ist jene Wärmemenge, die in den Räumen bereitgestellt werden muss, um diese auf einer normativ geforderten Raumtemperatur, ohne Berücksichtigung allfälliger Erträge aus Wärmerückgewinnung, zu halten.

WWB: Der Wärmewasserwärmebedarf ist in Abhängigkeit der Gebäudekategorie als flächenbezogener Defaultwert festgelegt.

HEB: Beim Heizenergiebedarf werden zusätzlich zum Heiz- und Warmwasserwärmebedarf die Verluste der gebäudetechnischen Systeme berücksichtigt, dazu zählen insbesondere die Verluste der Wärmebereitstellung, der Wärmeverteilung, der Wärmespeicherung und der Wärmeabgabe sowie allfälliger Hilfsenergie.

HHSt: Der Haushaltsstrombedarf ist als flächenbezogener Defaultwert festgelegt. Er entspricht in etwa dem durchschnittlichen flächenbezogenen Stromverbrauch eines österreichischen Haushalts.

RC: Das Referenzklima ist ein virtuelles Klima. Es dient zur Ermittlung von Energiekennzahlen.

EEB: Der Endenergiebedarf umfasst zusätzlich zum Heizenergiebedarf den Haushaltsstrom, abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich eines dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs. Der Endenergiebedarf entspricht jener Energiemenge, die eingekauft werden muss (Lieferenergiebedarf).

f_{GEE}: Der Gesamtenergieeffizienz-Faktor ist der Quotient aus einerseits dem Endenergiebedarf abzüglich allfälliger Endenergieerträge und zuzüglich des dafür notwendigen Hilfsenergiebedarfs und andererseits einem Referenz-Endenergiebedarf (Anforderung 2007).

PEB: Der Primärenergiebedarf ist der Endenergiebedarf einschließlich der Verluste in allen Vorketten. Der Primärenergiebedarf weist einen erneuerbaren (PEB_{ren}) und einen nicht erneuerbaren (PEB_{non-ren}) Anteil auf.

CO_{2eq}: Gesamte dem Endenergiebedarf zuzurechnenden äquivalenten Kohlendioxidemissionen (Treibhausgase), einschließlich jener für Vorketten.

SK: Das Standortklima ist das reale Klima am Gebäudestandort. Dieses Klimamodell wurde auf Basis der Primärdaten (1970 bis 1999) der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik für die Jahre 1978 bis 2007 gegenüber der Vorfassung aktualisiert.

Alle Werte gelten unter Annahme eines normierten BenutzerInnenverhaltens. Sie geben den Jahresbedarf pro Quadratmeter beheizter Brutto-Grundfläche an.

Dieser Energieausweis entspricht den Vorgaben der OIB-Richtlinie 6 "Energieeinsparung und Wärmeschutz" des Österreichischen Instituts für Bautechnik in Umsetzung der Richtlinie 2010/31/EU vom 19. Mai 2010 über die Gesamtenergieeffizienz von Gebäuden bzw. 2018/844/EU vom 30. Mai 2018 und des Energieausweis-Vorlage-Gesetzes (EAVG). Der Ermittlungszeitraum für die Konversionsfaktoren Primärenergie und Kohlendioxidemissionen ist für Strom: 2013-09 – 2018-08, und es wurden übliche Allokationsregeln unterstellt.

Sec2codeprofi Duo 3D Plus Software, ETU GmbH, Version 6.5.6 vom 10.03.2022, www.etu.at

Energieausweis für Wohngebäude

OiB
ÖSTERREICHISCHES
INSTITUT FÜR BAU- UND
ENERGIEWISSENSCHAFTEN

OiB-Richtlinie 6
Ausgabe April 2019

GEBÄUDEKENNDATEN

				EA-ART:	K
Brutto-Grundfläche (BGF)	323,8 m ²	Heizlage	365 d	Art der Lüftung	Fensterlüftung
Bezugs-Grundfläche (BF)	259,1 m ²	Heizgradtage	4 126 K·d	Solarthermie	— m ²
Brutto-Volumen (V _B)	939,4 m ³	Klimaregion	Region S/SO	Photovoltaik	— kWp
Gebäude-Hüllfläche (A)	705,5 m ²	Norm-Außentemperatur	-12,0 °C	Stromspeicher	— kWh
Kompaktheit (AV)	0,75 1/m	Still-Innentemperatur	22,0 °C	WW-WB-System (primär)	Kombiniert mit RH
charakteristische Länge (l _c)	1,33 m	mittlerer U-Wert	0,85 W/m ² K	WW-WB-System (sekundär, opt.)	—
Teil-BGF	— m ²	LEK _T -Wert	76,17	RH-WB-System (primär)	Hackschn.
Teil-BF	— m ²	Bauweise	schwer	RH-WB-System (sekundär, opt.)	—
Teil-V _B	— m ³				

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Referenzklima)

		Ergebnisse
Referenz-Heizwärmebedarf	HWB _{Ref,RK} =	155,6 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	HWB _{RK} =	155,6 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	EEB _{RK} =	279,7 kWh/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor	f _{GEE,RK} =	2,22
Erneuerbarer Anteil	Biomasse (Punkt 5.2.3 b)	

WÄRME- UND ENERGIEBEDARF (Standortklima)

Referenz-Heizwärmebedarf	Q _{H,Ref,SK} =	61 239 kWh/a	HWB _{Ref,SK} =	189,1 kWh/m ² a
Heizwärmebedarf	Q _{H,SK} =	61 239 kWh/a	HWB _{SK} =	189,1 kWh/m ² a
Warmwasserwärmebedarf	Q _{WW} =	2 482 kWh/a	WWWB =	7,7 kWh/m ² a
Heizenergiebedarf	Q _{H,Ref,SK} =	102 010 kWh/a	HEB _{SK} =	315,0 kWh/m ² a
Energieaufwandszahl Warmwasser			e _{WW,SK} =	5,78
Energieaufwandszahl Raumheizung			e _{Heiz,SK} =	1,43
Energieaufwandszahl Heizen			e _{Heiz,SK} =	1,60
Haushaltsstrombedarf	Q _{HES} =	4 498 kWh/a	HHWB =	13,9 kWh/m ² a
Endenergiebedarf	Q _{EEB,SK} =	106 509 kWh/a	EEB _{SK} =	328,9 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf	Q _{PEB,SK} =	123 636 kWh/a	PEB _{SK} =	381,8 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf nicht erneuerbar	Q _{PEBnem,SK} =	16 689 kWh/a	PEB _{nem,SK} =	51,6 kWh/m ² a
Primärenergiebedarf erneuerbar	Q _{PEBem,SK} =	106 947 kWh/a	PEB _{em,SK} =	330,2 kWh/m ² a
äquivalente Kohlendioxidemissionen	Q _{CO2eq,SK} =	3 189 kg/a	CO _{2eq,SK} =	9,8 kg/m ² a
Gesamtenergieeffizienz-Faktor			f _{GEE,SK} =	2,27
Photovoltaik-Export	Q _{PVE,SK} =	— kWh/a	PVE _{SK} =	— kWh/m ² a

ERSTELLT

GWR-Zahl		Erstellerin	Georg Kuchar	EnergieAgentur GU GmbH
Ausstellungsdatum	04.11.2022	Unterschrift		Feichtronsenstraße 24a 8401 Kalsdorf +43 (0) 31 25 79 380 office@georgkuchar.at www.energieagentur.or.at
Gültigkeitsdatum	03.11.2032			
Geschäftszahl				

Die Energiekennzahlen dieses Energieausweises dienen ausschließlich der Information. Aufgrund der idealisierten Eingangsparameter können bei tatsächlicher Nutzung erhebliche Abweichungen auftreten. Insbesondere Nutzungseinheiten unterschiedlicher Lage können aus Gründen der Geometrie und der Lage hinsichtlich ihrer Energiekennzahlen von den hier angegebenen abweichen.